

Germania Sacra

Bericht der Arbeitsstelle 'Germania Sacra' an der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen für das Jahr 2015/2016

AKTIVITÄTEN UND NEUE PROJEKTE:

Zu den Hauptaufgaben der Redaktion gehört die Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Erstellung der Bände bis zur Drucklegung der Manuskripte. Die Redakteure sind Ansprechpartner für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und beteiligen sich an der Abfassung einzelner Bände.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit der Projektleitung und der Redaktion liegt in der Anwerbung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Bearbeitung der Diözesen und Domstifte. Neu vergebene Projekte: Nach der Fertigstellung des Bandes zum Augustinerchorherrenstift St. Zeno in Bad Reichenhall übernimmt Johannes Lang die Bearbeitung der Diözese Chiemsee. Dietmar Schiersner bearbeitet die Augsburger Bischofsreihe von 1517 bis 1812. Michael Hohlstein konnte für die Bearbeitung der Diözese Oldenburg/Lübeck von den Anfängen bis einschließlich der Reformationszeit gewonnen werden. Christian Hillen wird nach dem Abschluss des Bandes zum Kloster Marienstatt die Bearbeitung der Kölner Erzbischöfe von 787 bis 1099 übernehmen.

Die Zuständigkeiten innerhalb der Redaktion sind wie folgt verteilt:

JASMIN HOVEN-HACKER: die Erzbistümer Köln und Mainz sowie die Bistümer Mecklenburg/Schwerin, Oldenburg/Lübeck, Ratzeburg und Schleswig;

NATHALIE KRUPPA: das Erzbistum Trier und die Bistümer Augsburg, Bamberg, Eichstätt, Freising, Hildesheim, Minden, Münster, Osnabrück, Paderborn, Regensburg, Verden und Würzburg;

CHRISTIAN POPP: die Erzbistümer Hamburg/Bremen und Magdeburg sowie die Bistümer Chiemsee, Halberstadt, Konstanz, Lebus, Meißen, Merseburg, Naumburg, Passau, Speyer und Worms;

BÄRBEL KRÖGER: Digitale Medien; technische Betreuung der Drucklegung, (Retro-)Digitalisierung, Kartographie, Datenbanken.

Die Leitungskommission der Germania Sacra setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Dr. Mechthild Black-Veldtrup (Münster), Prof. Dr. Helmut Flachenecker (Würzburg), Prof. Dr. Heinz-Dieter Heimann (Potsdam), Prof.